

Nachhilfeschüler mit LRS (?) - wie vorgehen?

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 28. Mai 2012 19:53

Natürlich sollen die Schwächen (aber auch Stärken) des Schülers differenziert diagnostisch erfasst werden. Aber doch bitte auf linguistisch-pädagogischer Ebene und nicht, indem man den Jungen zu einem Psychologen oder - noch schlimmer - Mediziner schickt, der dann defizitorientiert ein wie auch immer geartetes "Krankheitsbild" feststellt, zu den genauen Schwierigkeiten des Jungen und der angemessenen Förderung dann auch nicht viel sagen kann.